Medienkommentar

Ist Edward Snowden lediglich eine PR-Figur?

**Guten Abend verehrte Zuschauer. In diesen Tagen wurden in den Massenmedien weitere Snowden- Dokumente enthüllt, die belegen, dass der britische...**

In diesen Tagen wurden in den Massenmedien weitere Snowden- Dokumente enthüllt, die belegen, dass der britische Geheimdienst aktiv in die Meinungsbildung im Internet eingreift. So würden z.B. Ergebnisse von Online- Umfragen verfälscht, Klickzahlen bei Youtube-Videos manipuliert und der Datenverkehr auf Webseiten künstlich erhöht oder niedrig gehalten.
Experten sind über solche Enthüllungen allerdings nicht überrascht. Snowden enthülle lediglich Dinge, die man ohnehin schon längst gewusst habe, sagen viele.
Während die James-Bond-Produzenten bereits einen grossen Hollywood-Blockbuster über Snowden ankündigen und er für den Friedensnobelpreis nominiert wurde, möchte ihm die Universität Rostock den Ehrendoktor-Titel verleihen.
Unabhängige Stimmen mehren sich, die fragen, ob die angebliche Snowden-Affäre in Wirklichkeit gar eine gross angelegte PR-Kampagne für die westlichen Geheimdienste sein könnte. Die von den grössten Medienketten der Welt betriebene „Enthüllungsaktion“, diene lediglich der kontrollierten Reinwaschung der Geheimdienste, sagt die deutsche Journalistin und Autorin Bettina Röhl. Durch das Hochstilisieren von Fakten die bereits bekannt waren, werde von den eigentlichen Skandalen abgelenkt und eine wirkungslose Scheindebatte erzeugt: „Den wirklichen Durchbruch, den das Thema verdient hätte, hat das Thema Datenschutz nicht erfahren. Hierin liegt der größte Nutzen, den die weltweit operierenden Spionage-Organisationen aus der Publizität von Edward Snowden ziehen“, schreibt sie in einem vielbeachteten Artikel zu diesem Thema.
 „Snowden, das ist die gelungenste PR-Aktion seit James Bond“, schlussfolgert sie und erinnert daran, dass auch der James Bond- Schöpfer Ian Fleming ein verdeckter Geheimdienst-Agent war.
Es bleibt zu beobachten, ob Snowdens Enthüllungen wirklich zum Schutz der Privatsphäre des normalen Bürgers beitragen werden. Bis dahin ist es vernünftig, internetunabhängige Informationsnetzwerke zu knüpfen, die wieder von Mensch zu Mensch und von Hand zu Hand verlaufen. Solche Netzwerke sind und bleiben garantiert unzensierbar. Melden Sie sich bei Interesse bei uns, wir vermitteln Sie gerne in ein solches Netzwerk.

**von ss.**

**Quellen:**

<http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2013/12/09/edward-snowden-der-groesste-bluff-des-jahrhunderts/comment-page-8/><http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2013/12/25/snowden-weihnachtsansprache-ich-arbeite-immer-noch-fuer-die-nsa/><http://www.welt.de/politik/ausland/article130161399/Britische-Spione-koennen-Meinungen-manipulieren.html>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](https://www.kla.tv/Medienkommentare)

#EdwardSnowden - [www.kla.tv/EdwardSnowden](https://www.kla.tv/EdwardSnowden)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.